

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 15 (1922)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Rätsel ; Scherzfragen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



RAETSEL

1. Ach, ich armer Schmiedeknecht
Hab' keine Hand, und zeig' doch recht,
Hab' keine Füß', muß immer gehn,
Tag und Nacht auf Schildwacht stehn;
Leg' einmal ich mich zur Ruh',
Brummt gleich jedermann dazu.
2. Zu fernster Spize Afrikas
Hüg' ein zweisilbig Längenmaß.
So hast ein Kirchlein du erbaut,
Das hell ins Tal herniederschaut.
3. Wie ich bin, so bleibe ich. Bin ich jung, so
bleibe ich jung; bin ich alt, so bleibe ich alt; ich
habe Augen und sehe nicht, — Ohren und höre
nicht, — einen Mund und rede nicht.
4. Kein Gold, kein Silber kann heller,
Kein Vogel in Lüften kann schneller,
Kein Pfeil durchdringender sein;
Verwahret die Fenster und Riegel:
Ich breche nicht Stäbe noch Siegel
Und komme doch überall plötzlich hinein.
5. Die zwei und drei zieh'n sich als Band
Von Dorf zu Dorf, von Land zu Land;
Die erste ist ein köstlich Naß,
Doch suche sie in keinem Haß!
Das Ganze strahlt in nächt'ger Helle
Und wechselt nimmer seine Stelle.
6. Das erste macht ein bös Gesicht,
Sieht nur bei Nacht und scheut das Licht.
Das zweite zeigt dir dein Gesicht
Naturgetreu, doch nur im Licht.
Das Ganze war in Stadt und Land
Durch manchen lustigen Streich bekannt.

7. Ich breite mich als Fläche vor dir aus
 Und helfe dir, baust du ein neues Haus.
 Je regeloser eine Stadt gebaut,
 Desto eifriger der Fremde nach mir schaut.
 Ich stehe wohlgefügt auf dem Papier,
 Auch ist in deinem Kopfe mein Revier;
 Und willst du gern im Leben sicher wandeln,
 So richte dich nach mir in Tun und Handeln.
8. Du hast mich stets in dir
 Und bist auch stets in mir.
 Ich bin ein Ding, das du nicht siehst,
 So nah, so weit und breit es ist,
 Das durch die kleinsten Löcher friecht,
 Das macht, daß dir die Blume riecht,
 Das macht, daß dir das Lied erflingt,
 Daß froh im Wald der Vogel singt.
 Du holst mich tausendmal ins Haus
 Und stößt mich tausendmal hinaus.
 Es schöpft und holt mich jedermann,
 Und tot ist, wer das nicht mehr kann.

Lösungen siehe Seite 272.

Scherzfragen.

1. Welcher Hund bewacht kein Haus?
2. Mit welcher Elle wird nicht gemessen?
3. Welcher Bauer drischt kein Korn?
4. Welches dreisilbige Wort enthält alle Buchstaben?
5. Welches Schiff wird auf dem Trockenen geführt?
6. Wie viele Bogen braucht der Geiger beim Spiel?
7. Welche Hosen kann kein Schneider machen?
8. Welches sind auf der Welt die schlechtesten Schüzen?
9. Wie spricht man in England über die Deutschen?
10. Welche Steine findet man nicht in der Erde?
11. Welches Eisen wird nicht zu den Metallen gerechnet?
12. Welcher Fuß ist ebenso breit wie lang?
13. Welche Aufsätze werden nicht in der Schule gemacht?

Lösungen siehe Seite 272.